

The XING logo is positioned in the top right corner of the page. It features the word "XING" in a white, bold, sans-serif font, followed by a stylized yellow and green 'X' symbol. The logo is set against a dark teal background that forms a curved shape in the upper right corner of the overall image.

XING

The text "Q3" is displayed in a large, bold, teal-colored font. It is located on a bright green, curved background element that overlaps the bottom left of the photograph. The background element has a slight gradient and a soft shadow effect.

Q3

The text "ZWISCHENBERICHT 1. JANUAR BIS 30. SEPTEMBER 2017" is written in a white, bold, sans-serif font. It is positioned on the same bright green background element as the "Q3" text, directly below it. The text is centered horizontally within the green area.

ZWISCHENBERICHT
1. JANUAR BIS
30. SEPTEMBER 2017

XING SE

Kennzahlen

| | Einheit | 9M 2017 | 9M 2016 | Q3 2017 | Q3 2016 | Q2 2017 |
|---|-----------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Umsatz ¹ | in Mio. € | 134,5 | 108,3 | 48,3 | 37,8 | 43,9 |
| Segment B2C | in Mio. € | 65,1 | 57,1 | 23,5 | 19,9 | 21,0 |
| Segment B2B E-Recruiting | in Mio. € | 55,2 | 39,2 | 20,0 | 13,9 | 18,0 |
| Segment B2B Advertising & Events ² | in Mio. € | 11,5 | 9,2 | 4,0 | 3,1 | 3,9 |
| Segment kununu International | in Mio. € | 1,0 | 0,9 | 0,3 | 0,4 | 0,3 |
| EBITDA | in Mio. € | 43,7 | 35,8 | 16,4 | 12,9 | 15,3 |
| EBITDA-Marge | in % | 33 | 33 | 34 | 34 | 35 |
| Periodenergebnis | in Mio. € | 21,1 | 18,2 | 8,0 | 6,4 | 8,0 |
| Ergebnis je Aktie (verwässert) | in € | 3,75 | 3,23 | 1,42 | 1,14 | 1,42 |
| Operativer Cash-Flow | in Mio. € | 49,1 | 39,3 | 16,9 | 11,5 | 12,7 |
| Eigenkapital | in Mio. € | 74,3 | 64,5 | 74,3 | 64,5 | 66,3 |
| Liquide Mittel / Finanzanlagen | in Mio. € | 63,3 | 82,3 | 63,3 | 82,3 | 51,0 |
| XING-Nutzer Gesamt (D-A-CH) | in Mio. | 13,8 | 11,6 | 13,8 | 11,6 | 13,2 |
| davon Plattform-Mitglieder | in Mio. | 12,9 | 10,9 | 12,9 | 10,9 | 12,4 |
| davon zahlende Mitglieder | in Tsd. | 985 | 925 | 985 | 925 | 971 |
| InterNations-Mitglieder | in Mio. | 2,7 | N/A | 2,7 | N/A | N/A |
| davon zahlende Mitglieder | in Tsd. | 120 | N/A | 120 | N/A | N/A |
| B2B E-Recruiting Kunden (D-A-CH) | in Tsd. | 18,9 | 17,5 | 18,9 | 17,5 | 17,4 |
| davon B2B E-Recruiting (Subscription) | in Tsd. | 7,3 | N/A | 7,3 | N/A | 6,6 |
| B2B Advertising & Events Kunden (D-A-CH) | in Tsd. | 8,2 | 6,6 | 8,2 | 6,6 | 7,7 |
| Mitarbeiter | Anzahl | 1.213 | 921 | 1.213 | 921 | 1.043 |

¹ Gesamtumsatz inkl. sonstiger betrieblicher Erträge

² Inkl. Intercompany-Umsätze

Inhalt

AN UNSERE AKTIONÄRE

- 03 Brief des Vorstands
- 06 Die XING-Aktie

FINANZINFORMATIONEN

- Konzern-Zwischenlagebericht
- 09 Geschäftsverlauf

Konzern-Zwischenabschluss

- 17 Konzern-Gesamtergebnisrechnung
- 18 Konzern-Bilanz
- 20 Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung
- 22 Konzern-Kapitalflussrechnung
- 23 Erläuterungen zum Konzern-Zwischenabschluss

SERVICE

- 31 Impressum und Kontakt

XING ist das soziale Netzwerk für berufliche Kontakte.

Das führende soziale Netzwerk für berufliche Kontakte im deutschsprachigen Raum begleitet seine Mitglieder durch die Umwälzungsprozesse der Arbeitswelt. In einem Umfeld von Fachkräftemangel, Digitalisierung und Wertewandel unterstützt XING seine mehr als 13 Millionen Mitglieder dabei, Arbeiten und Leben möglichst harmonisch miteinander zu vereinen.

So können die Mitglieder auf dem XING Stellenmarkt den Job suchen, der ihren individuellen Bedürfnissen entspricht, mit den News-Angeboten von XING auf dem Laufenden bleiben und mitdiskutieren oder sich auf dem Themenportal XING spielraum über die Veränderungen und Trends der neuen Arbeitswelt informieren.

2003 gegründet, ist XING seit 2006 börsennotiert und seit September 2011 im TecDAX gelistet. Die Mitglieder tauschen sich auf XING in rund 80.000 Gruppen aus oder vernetzen sich persönlich auf einem der mehr als 150.000 beruflich relevanten Events pro Jahr.

XING ist an den Standorten Hamburg, München, Barcelona, Wien, Zürich und Porto vertreten.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.xing.com

An unsere Aktionäre

03 Brief des Vorstands

06 Die XING-Aktie

BRIEF DES VORSTANDS

Liebe Aktionäre,

die ersten drei Quartale dieses Jahres waren sehr erfolgreich für XING. Wir konnten nahtlos an die Wachstumsdynamik des Vorjahres anknüpfen und unser rasantes Wachstum weiter fortsetzen. So konnten wir den Gesamtumsatz in den ersten neun Monaten dieses Jahres um 24 Prozent auf 134,5 Mio.€ (Vorjahr: 108,3 Mio.€) deutlich steigern.

Der Geschäftsbereich B2C, der die Einnahmen der Bezahlangebote für Endkunden ausweist, steigerte seine Erlöse in den ersten neun Monaten um 14 Prozent auf 65,1 Mio.€ (Vorjahr: 57,1 Mio.€). Das stärkste Wachstum verzeichnete erneut das B2B E-Recruiting-Segment, das mit seinen Produkten für Personalabteilungen die Digitalisierung ihres Kandidaten-Managements ermöglicht. In den ersten drei Quartalen 2017 stieg der Umsatz hier um 41 Prozent auf 55,2 Mio.€ (Vorjahr: 39,2 Mio.€). Deutlich zulegen konnte auch der Geschäftsbereich B2B Advertising & Events: Er legte 25 Prozent zu – auf einen Umsatz von 11,5 Mio.€ (Vorjahr: 9,2 Mio.€).



Dr. Thomas Vollmoeller,
Vorstandsvorsitzender der XING SE

Auch das Mitgliederwachstum hat sich sehr erfreulich entwickelt. So haben sich insgesamt 1,5 Millionen neue Mitglieder in den ersten drei Quartalen des laufenden Geschäftsjahres mit einem Profil auf www.xing.com angemeldet. Das ist ein neuer Rekord, denn noch niemals zuvor konnte XING in den ersten drei Quartalen eines Jahres einen so hohen Mitgliederzuwachs verzeichnen. Die Mitgliederbasis wuchs damit auf mehr als 12,9 Millionen an. Und kurz nach Ablauf des dritten Quartals konnten wir bereits die nächste Marke knacken, als wir den Meilenstein von 13 Millionen Mitgliedern passierten. Auch ist die Anzahl der Mitglieder angestiegen, die ein kostenpflichtiges Angebot von XING nutzen. Insgesamt konnte XING seit Jahresbeginn mehr als 56.000 (Vorjahr: 44.000) neue zahlende Mitglieder gewinnen – ein Anstieg von 27 Prozent.

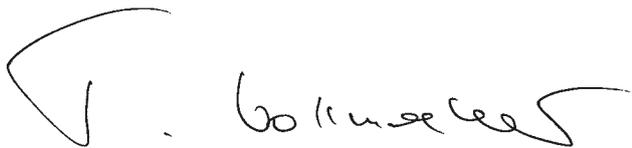
Insgesamt konnten wir in den ersten neun Monaten dieses Jahres unsere Position als führendes Netzwerk im deutschsprachigen Raum konsequent weiter ausbauen. Wir wachsen in allen Geschäftsbereichen stark. Und auch für zukünftiges Wachstum sind wir hervorragend positioniert. Dabei helfen uns neue, innovative Produkte – wie der XING TalentPoolManager. Dieses neue Werkzeug für modernes Recruiting haben wir im September auf der „Zukunft Personal“, der Leitmesse für das Personalwesen, vorgestellt. Mit dem XING TalentpoolManager können Personaler fortan vorausschauendes Kandidaten-Management betreiben und sich, unabhängig von aktuellen Vakanzen, einen Talentpool aufbauen. Umgekehrt helfen wir Mitgliedern einen neuen Job zu finden, der zu ihrem Leben passt. Um dies noch einfacher zu machen, haben wir für XING-Mitglieder im September die Möglichkeit geschaffen, sich ohne Zusatzkosten für einen speziellen WhatsApp Channel anzumelden. Nach der Bestätigung wird dem Mitglied sofort die beste Auswahl an persönlichen Jobvorschlägen geschickt. Möglich macht dies der intelligente

Matching-Algorithmus, der auf Basis der Profilingaben vom Mitglied passende Jobanzeigen ausspielt. Bei Interesse führt der Link direkt zu der ausführlichen Jobbeschreibung im XING Stellenmarkt. Weitere Jobvorschläge erhält das Mitglied im wöchentlichen Rhythmus.

Diese Beispiele mögen genügen, Ihnen zu illustrieren: Bei uns laufen alle Geschäftsbereiche auf Hochtouren, um unseren Mitgliedern zu helfen vom Wandel der Arbeitswelt zu profitieren und unsere Firmenkunden dabei zu unterstützen, die richtigen Talente zu finden. Das sind beides äußerst relevante Themen für die jeweilige Zielgruppe hochaktueller denn je. Und diese Megatrends, gepaart mit unserer Positionierung in diesen Feldern, lassen mich sehr zuversichtlich in die Zukunft blicken.

Danke für Ihr Vertrauen – bleiben Sie uns gewogen.

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'T. Vollmoeller', written in a cursive style.

Dr. Thomas Vollmoeller,
Vorstandsvorsitzender der XING SE

Die XING-Aktie

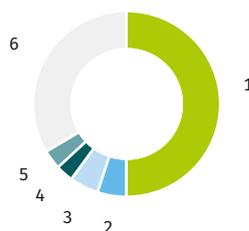
Stammdaten zur XING-Aktie

| | |
|--------------------------------------|----------------|
| Aktien-Anzahl zum 30. September 2017 | 5.620.435 |
| Grundkapital in € | 5.620.435 |
| Aktienart | Namensaktien |
| Börsengang | 07.12.2006 |
| ISIN | DE000XNG8888 |
| Bloomberg | O1BC:GR |
| Reuters | OBCGn.DE |
| Transparenzlevel | Prime Standard |
| Index | TecDAX |
| Sektor | Software |

Kennzahlen zur XING-Aktie auf einen Blick

| | 9M 2017 | 9M 2016 |
|---|----------------|----------------|
| XETRA-Schlusskurs am Ende der Periode | 265,00 € | 187,05 € |
| Hoch | 274,20 € | 194,95 € |
| Tief | 228,05 € | 163,50 € |
| Marktkapitalisierung am Periodenende | 1.489,4 Mio. € | 1.051,3 Mio. € |
| Durchschnittliches Handelsvolumen je Handelstag (XETRA) | 7.812 Stck. | 6.991 Stck. |
| Rang TecDAX | | |
| nach Free-Float-Marktkapitalisierung | 22 | 23 |
| nach Handelsumsatz | 31 | 27 |
| Ergebnis je Aktie (verwässert) | 1,42 € | 1,14 € |

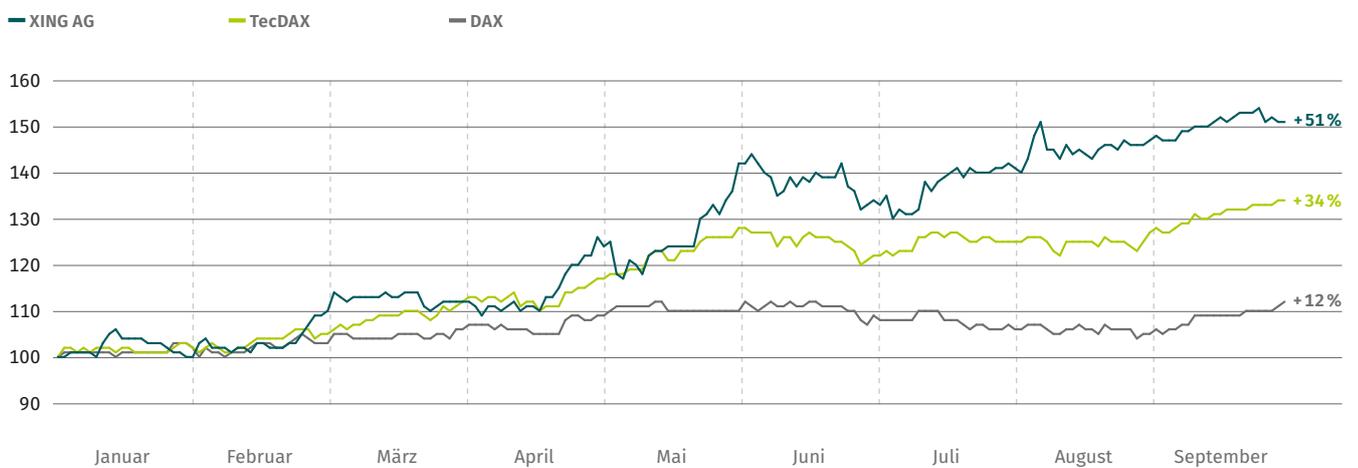
Aktionärsstruktur im September 2017



| | |
|--|---------|
| 1 – Burda Digital GmbH | 50,26 % |
| 2 – Deutsche Asset & Wealth Management | 4,95 % |
| 3 – Oppenheimer | 5,04 % |
| 4 – Wasatch Advisors | 3,02 % |
| 5 – Staat von Norwegen | 3,21 % |
| 6 – Weitere | 33,53 % |

Rundungsdifferenzen möglich

Aktienkursentwicklung im Vergleich zu den Indizes in den ersten neun Monaten 2017 (in Prozent)



Analystenempfehlungen für die XING-Aktie (November 2017)

| Bank | Analyst | Empfehlung | Kursziel |
|-------------------|-----------------|------------|----------|
| Berenberg Bank | Sarah Simon | Halten | 252 € |
| Commerzbank | Heike Pauls | Halten | 290 € |
| Deutsche Bank | Nizla Naizer | Kaufen | 300 € |
| Equinet | Simon Heilmann | Kaufen | 310 € |
| Hauck & Aufhäuser | Lars Dannenberg | Kaufen | 300 € |
| Oddo Seydler | Marcus Silbe | Verkaufen | 200 € |
| Warburg Research | Jochen Reichert | Halten | 233 € |

Finanz- informationen

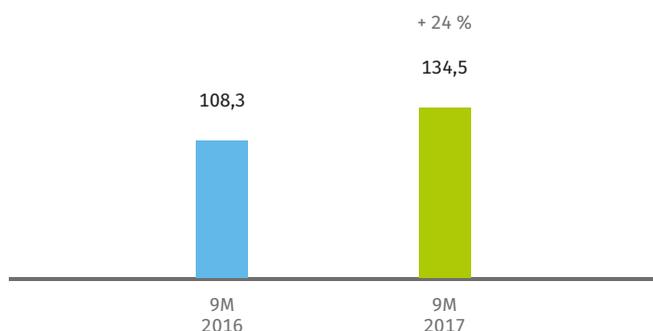
KONZERN-ZWISCHENLAGEBERICHT

für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. September 2017

Geschäftsverlauf

ERTRAGSLAGE IM KONZERN

Umsatz inkl. sonstiger betrieblicher Erträge (in Mio. €)



Umsatz

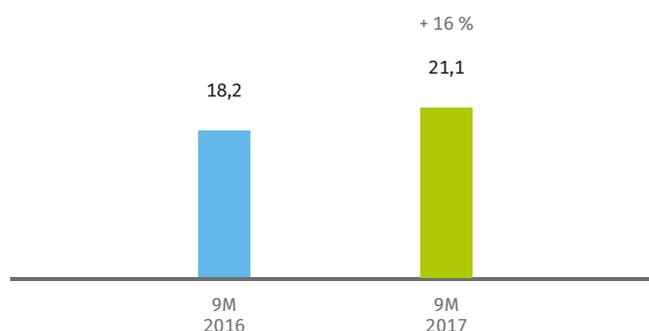
Die Umsatzerlöse inklusive sonstiger betrieblicher Erträge des XING-Konzerns stiegen von 108,3 Mio. € um 24 Prozent auf 134,5 Mio. € im Berichtszeitraum an. Ohne Berücksichtigung der erstmals konsolidierten Erträge von InterNations und Prescreen beträgt das organische Umsatzwachstum etwa 22 Prozent. Die sonstigen betrieblichen Erträge lagen mit 2,1 Mio. € leicht unter dem Vorjahreswert von 2,2 Mio. €.

Personalaufwand

Auch in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres konnten wir weitere hoch qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für XING gewinnen, um unsere bestehenden Angebote stetig weiterzuentwickeln und neue Angebote am Markt zu etablieren. Darüber hinaus haben wir etwa 127 neue Kolleginnen und Kollegen durch die Übernahme von InterNations und Prescreen in der XING-Gruppe willkommen heißen dürfen. Ende September 2017 beschäftigten wir somit 1.213 (September 2016: 921) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, dies entspricht einem Anstieg um 292 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (+ 32 Prozent).

Der Personalaufwand entwickelte sich leicht unterproportional zum Umsatz und erhöhte sich von 40,0 Mio. € (Q1–Q3 2016) auf 49,2 Mio. € im Berichtszeitraum (+ 23 Prozent).

Periodenergebnis (in Mio. €)



Marketingaufwand

In den ersten drei Quartalen des laufenden Geschäftsjahres haben wir insbesondere im ersten Quartal mit gezielten Marketinginvestitionen in B2C- und B2B-Segmenten forciert. Im dritten Quartal 2017 haben wir im Rahmen der Personalmesse „Zukunft Personal“ unsere Marketingaktivitäten nochmals leicht erhöht. Abweichend zum Vorjahr fand die Messe im dritten Quartal statt. Dies begründet ebenfalls den Anstieg der Marketingkosten gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Die Marketingausgaben erhöhten sich in den ersten drei Quartalen 2017 um 42 Prozent von 9,8 Mio. € auf 13,9 Mio. €. Die wesentlichen Investitionen betreffen den Aufbau der Marke. Im Segment B2C lagen die Marketingschwerpunkte in den Bereichen SEM, Affiliate, Mailings sowie im klassischen Display-Advertising-Bereich. Die Marketingaufwandsquote ist gegenüber dem Vorjahreszeitraum leicht von neun auf zehn Prozent im Berichtszeitraum 2017 angestiegen.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

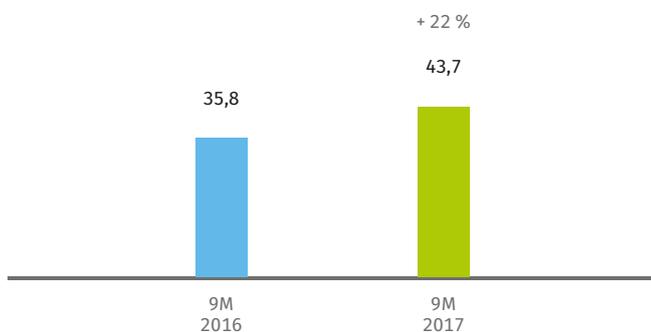
Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen erhöhten sich im Berichtszeitraum insgesamt um 22 Prozent von 22,6 Mio. € auf 27,6 Mio. €. Die wesentlichen Aufwandspositionen in diesem Bereich sind Aufwendungen für IT- und sonstige Dienstleistungen mit 8,2 Mio. € (Vorjahr: 7,2 Mio. €), Raumkosten mit 4,3 Mio. € (Vorjahr: 3,8 Mio. €), Reise- und Bewirtungsaufwendungen mit 3,2 Mio. € (Vorjahr 1,8 Mio. €) sowie Server-Hosting,

Verwaltung und Traffic mit 2,4 Mio.€ (Vorjahr: 1,9 Mio.€). Eine detaillierte tabellarische Übersicht aller Einzelposten im Bereich sonstige betriebliche Aufwendungen erfolgt im Anhang.

EBITDA

Wir konnten im Berichtszeitraum 2017 unser operatives Ergebnis (EBITDA) deutlich steigern. So verbesserte sich das EBITDA der XING-Gruppe im Berichtszeitraum um 22 Prozent auf 43,7 Mio.€ (Q1–Q3 2016: 35,8 Mio.€).

EBITDA (in Mio.€)



Abschreibungen

Die Abschreibungen sind gegenüber dem Vorjahreswert von 7,2 Mio.€ auf 9,6 Mio.€ gestiegen (+2,4 Mio.€). Abschreibungen auf selbsterstellte Software wurden in Höhe von 4,2 Mio.€ vorgenommen (Q1–Q3 2016: 2,7 Mio.€). In den Abschreibungen des Berichtszeitraums sind 0,4 Mio.€ außerplanmäßige Abschreibungen enthalten.

Finanzergebnis und Steuern

Das Finanzergebnis hat sich im Berichtszeitraum um 46 Prozent reduziert.

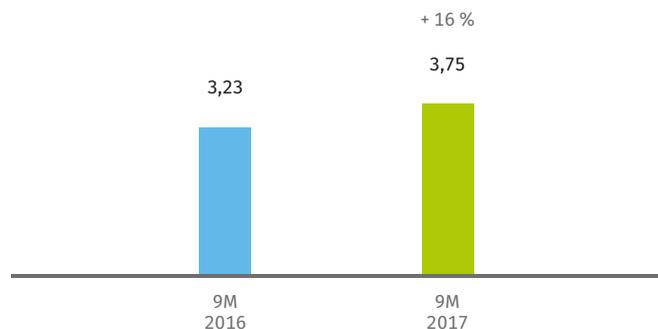
Hier haben sich insbesondere die geplanten Anlaufverluste (–2,9 Mio.€) des Joint Ventures mit Monster Worldwide Inc. in den USA ausgewirkt (Q1–Q3 2016: –1,7 Mio.€). Der Anstieg der Anlaufverluste für das US Joint Venture von rund 74 Prozent ist damit begründet, dass das Joint Venture erst mit Beginn des zweiten Quartals 2016 gestartet ist und somit erst im laufenden Geschäftsjahr 2017 die volle Neunmonatsperiode zu Grunde liegt.

Die laufenden Steuern werden von den Gesellschaften des XING-Konzerns nach dem am jeweiligen Sitz geltenden nationalen Steuerrecht ermittelt. Der Steueraufwand betrug 10,5 Mio.€ nach 8,7 Mio.€ im Vorjahreszeitraum.

Konzernergebnis und Ergebnis je Aktie

Das Konzernergebnis der ersten neun Monate 2017 beträgt 21,1 Mio.€ nach 18,2 Mio.€ im Vorjahreszeitraum. Daraus resultiert ein Ergebnis je Aktie von 3,75€ nach 3,23€ je Aktie im Vorjahreszeitraum. Damit steigt das Ergebnis je Aktie um 16 Prozent gegenüber dem Vorjahreswert an.

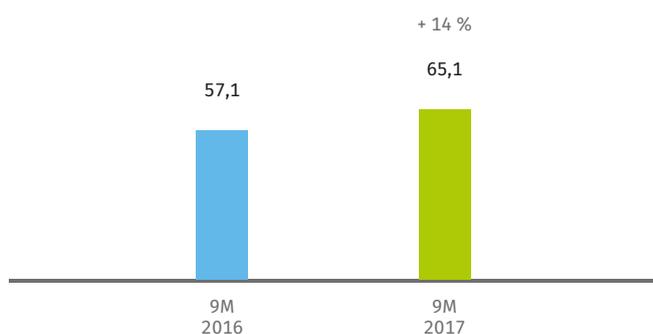
Ergebnis je Aktie (in €)



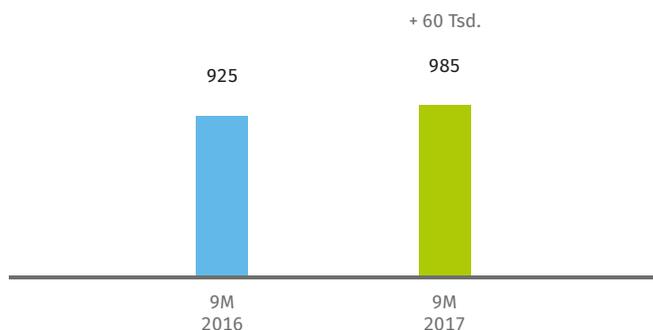
Segmententwicklung

SEGMENT B2C

Umsatz Segment B2C (in Mio.€)



Entwicklung zahlender Mitglieder (in Tsd.)



Segmentumsatz wächst um 14 Prozent

Im Segment **B2C** sind wir zwischen Januar und September 2017 weiter solide gewachsen. Im dritten Quartal fand die erstmalige Konsolidierung der InterNations GmbH aus München statt. Entsprechend stieg der Segmentumsatz um 14 Prozent von 57,1 auf 65,1 Mio.€. Das organische Wachstum (exkl. InterNations) liegt bei elf Prozent. Der Zuwachs konnte dank einer weiterhin dynamischen Entwicklung bei zahlenden XING-Mitgliedern erreicht werden. So erhöhte sich die Basis der beitragszahlenden Mitglieder in den Produkten Premium, ProJobs und ProCoach um etwa 60.000 gegenüber September 2016. Entsprechend erhöhte sich die zahlende Mitgliederbasis auf insgesamt 985.000 per Ende September 2017.

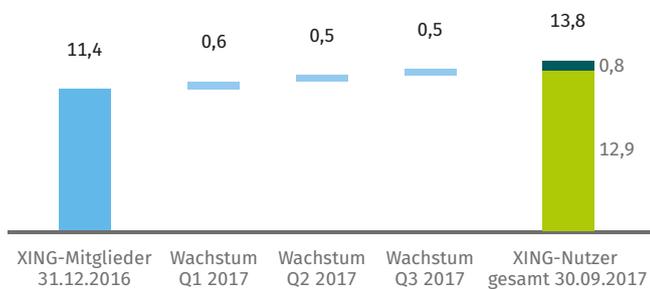
Hierbei ist zu beachten, dass das organische Payer-Wachstum rund 50.000 beträgt. Die Differenz von etwa 10.000 Payer Net Adds ist im Wesentlichen ein Einmaleffekt und auf eine verfeinerte Zählmethode zurückzuführen. Die Zählmethode wurde zum 1. Januar 2017 im Zuge des Wechsels unseres Payment-Dienstleisters angepasst. Auf der im Juli 2017 akquirierten InterNations-Plattform waren zum Stichtag insgesamt 2,7 Millionen Mitglieder registriert. Rund 120.000 davon zahlen für die kostenpflichtigen sogenannten Albatross-Memberships.

Das Segment-EBITDA konnte analog zum Umsatz ebenfalls 14 Prozent auf 34,8 Mio.€ zulegen (Q1–Q3 2016: 30,7 Mio.€). Bedingt durch die Erstkonsolidierung der InterNations verringerte sich die Segment-EBITDA-Marge leicht von 54 auf 53 Prozent im Berichtszeitraum (55 Prozent exkl. InterNations).

XING-Plattform wächst so stark wie noch nie: mehr als 1,5 Millionen neue Mitglieder

Der bisherige Verlauf des Geschäftsjahres 2017 stellt sich sehr positiv dar. So haben wir in den vergangenen neun Monaten den stärksten Mitgliederzuwachs seit Gründung von XING erreicht. Insgesamt 1,5 Millionen neue Mitglieder registrierten sich in den ersten drei Quartalen des laufenden Geschäftsjahres mit einem Profil auf www.xing.com. Die Mitgliederbasis wuchs damit auf mehr als 12,9 Millionen Menschen an. Und nur wenige Wochen nach Ablauf des dritten Quartals konnten wir die Schwelle von 13 Millionen Plattform-Mitgliedern überschreiten. Addiert man die Nutzer der Events-Angebote dazu, erreicht XING rund 13,8 Millionen Menschen per Ende September 2017.

Mitgliederentwicklung (D-A-CH) (in Mio.)



Rundungsdifferenzen möglich

Zehn Jahre InterNations

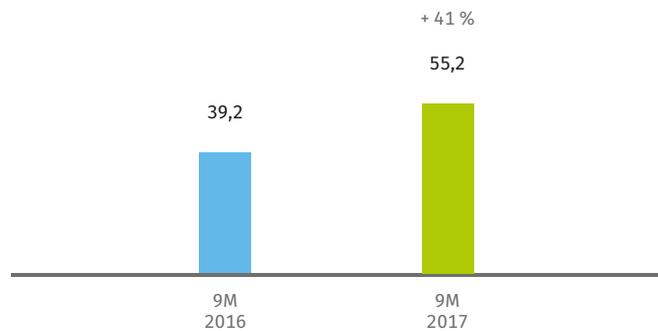
Wenige Monate nach der erfolgreichen Übernahme des Münchner Expat-Netzwerks InterNations feiert das Unternehmen sein zehnjähriges Bestehen.

In den letzten zehn Jahren hat sich InterNations von einer Gruppe im Ausland lebender Freunde zum größten Expat-Netzwerk mit über 2,7 Millionen Mitgliedern in 390 Städten rund um die Welt entwickelt. Davon zahlen rund 120.000 Mitglieder einen monatlichen Mitgliedsbeitrag, um insbesondere kostenfreien Zugang zu offiziellen InterNations-Events zu erhalten. Die Mitglieder können die Webseite nicht nur nutzen, um mit anderen „Global Minds“ Kontakte zu knüpfen und in den Country Guides nützliche Informationen zu ihrem Zielland zu finden – sie bekommen auch die Gelegenheit, sich persönlich zu treffen und bei zahlreichen offiziellen Veranstaltungen rund um den Globus Erfahrungen auszutauschen.

Gerade durch die Kombination von Online- und Offline-Angeboten unterscheidet sich InterNations grundlegend von anderen sozialen Netzwerken für Expats. Die internationale Plattform bietet nicht nur die Möglichkeit, sich online zu vernetzen und zu informieren, sondern die Mitglieder können sich bei Veranstaltungen auch persönlich kennenlernen. Dies macht es viel leichter, als Expat neue Freunde zu finden und sich im Gastland gut einzuleben.

SEGMENT B2B E-RECRUITING

Umsatz Segment B2B E-Recruiting (in Mio. €)



Das Segment **B2B E-Recruiting** entwickelt sich bereits seit Jahresbeginn über unseren ambitionierten Erwartungen. So erhöhte sich der Segmentumsatz um 41 Prozent und trug mit einem Wachstum von rund 15,9 Mio.€ damit zum Großteil des Zuwachses bei. Im dritten Quartal fand die erstmalige Konsolidierung der Prescreen GmbH aus Wien statt. Ohne Berücksichtigung der erstmaligen Umsatzkonsolidierung von Prescreen beträgt das organische Umsatzwachstum in den ersten neun Monaten 39 Prozent.

Das dynamische Wachstum wurde von allen Produktbereichen (Active & Passive Sourcing sowie Employer Branding) getragen.

Dank der dynamischen Umsatzentwicklung erhöhte sich das operative Segment-Ergebnis (EBITDA) um 41 Prozent. Das Segment-EBITDA beträgt somit 36,7 Mio. € (Q1–Q3 2017: 26,1 Mio. €). Die EBITDA-Marge des Segments beträgt 67 Prozent im Berichtszeitraum (Q1–Q3 2016: 66 Prozent).

Nachdem wir im zweiten Quartal 2017 XING E-Recruiting 360° vorgestellt haben, können wir unseren B2B-Kunden ein noch besseres Nutzererlebnis und einfachere Interaktionen innerhalb der einzelnen Recruiting-Produkte anbieten.

Zudem decken wir mit der Übernahme des schnell wachsenden ATS-Anbieters Prescreen aus Wien neben den klassischen Sourcing-Tools nun auch ein innovatives HR-Workflow-System ab. Seit dem Launch von XING E-Recruiting 360° im 2. Quartal können XING-360°-Kunden eine unlimitierte Anzahl von Jobs im XING Stellenmarkt hochladen. Darüber hinaus können Kunden unseres Workflow-Systems Prescreen ebenfalls Anzeigen kostenfrei direkt im XING Stellenmarkt veröffentlichen.

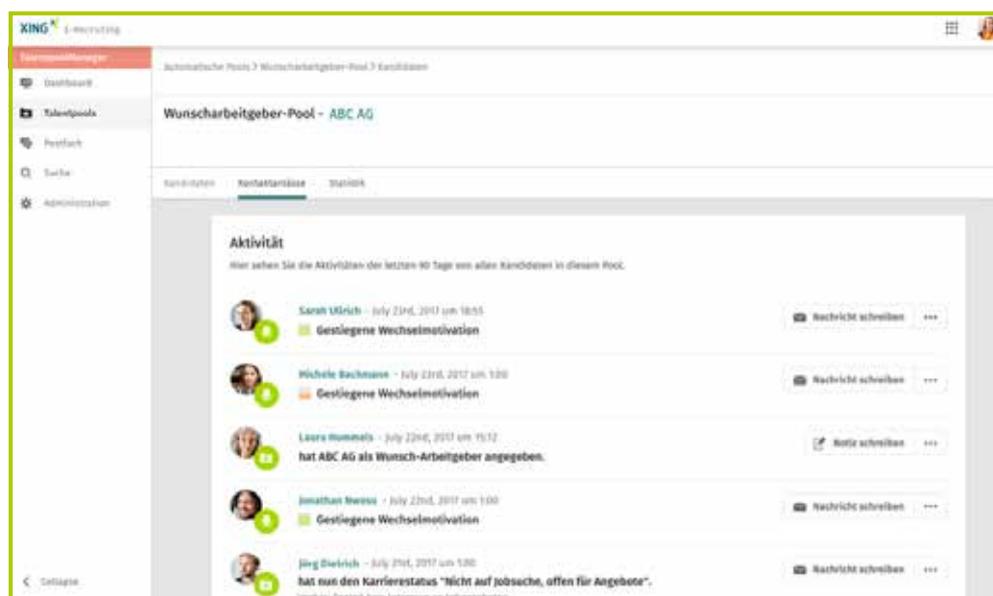
Entsprechend werden wir die Berichterstattung der B2B-E-Recruiting-Kunden erweitern und neben allen Kunden unserer E-Recruiting-Lösungen (inkl. des XING Stellenmarkts) zusätzlich die B2B-Kunden mit Laufzeitverträgen (exkl. der XING Stellenmarkt-Kunden) publizieren. Die E-Recruiting Gesamtkundenanzahl veränderte sich von 17,5 Tsd. Ende September 2016 auf 18,9 Tsd. per Ende September 2017. Die Zahl der B2B-Kunden mit Laufzeitverträgen über alle Produkte (B2B-Subscription) betrug 7,3 Tsd. per Ende September 2017.

XING ERGÄNZT RECRUITING SUITE MIT DEM TALENT POOL MANAGER (XTP)

Seit jeher verfolgen wir das Ziel, unseren Recruiting-Kunden auf innovative Art und Weise Arbeit abzunehmen und sie tagtäglich zu unterstützen. Daher haben wir auf der Messe „Zukunft Personal“ eine weitere Lösung für unsere Recruiting Suite vorgestellt.

Dank des neuen XING TalentpoolManagers finden Kunden fortan alle Kandidaten zentral an einem Ort. Hier können sie die Kandidaten übersichtlich in Talentpools ablegen und diese bei Bedarf mit ihrem Recruiting-Team teilen. Durch die Verbindung zu XING aktualisieren sich alle wichtigen Kandidateninformationen von selbst – und zwar immer dann, wenn das Mitglied auf XING Änderungen am Profil vornimmt.

Erstmals können Unternehmen auch Informationen von Kandidaten hinterlegen, die nicht auf XING angemeldet sind. So können digitale Lebensläufe hochgeladen oder die URL eines sozialen Netzwerks angegeben werden.



Auszug aus dem XING TalentpoolManager

Der XING TalentpoolManager unterstützt HR-Abteilungen nicht nur bei der Organisation und Instandhaltung der Kandidateninformationen, sondern auch dabei, vielversprechende Kandidaten zu erkennen. Neben den selbst angelegten Kandidatenpools gibt es Talentpools, die XING automatisch generiert: Hier finden Unternehmen zum Beispiel Mitglieder, die ihrem Unternehmensprofil auf XING folgen oder auch jene, die ihr Unternehmen als Wunscharbeitgeber angegeben haben. Untersuchungen mit Testkunden haben ergeben, dass 57 Prozent der von uns auf diese Weise empfohlenen Kandidaten auf Anfragen vom Personal reagieren – ein enormer Wert im Active Sourcing.

Ein wesentlicher Faktor bei der Ansprache von Kandidaten ist der geeignete Zeitpunkt. Hat ein Kandidat gerade erst den Job gewechselt, besteht naturgemäß eine niedrige Wechselmotivation. Befindet sich hingegen der Kandidat bereits über-

durchschnittlich lange auf ein und derselben Position, könnte die Wechselbereitschaft höher sein. Auch Optimierungen am Profil, die Angabe eines Wunscharbeitsortes oder der Upload eines neuen Profilbilds sind üblicherweise Zeichen für einen Wunsch nach Veränderung.

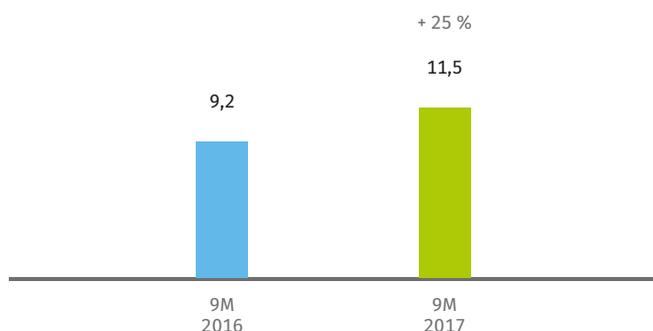
Insgesamt haben wir über 50 Kriterien ausgemacht, um die Wechselbereitschaft eines Mitglieds einzuschätzen. Anhand einer Skala zeigen wir unseren E-Recruiting-Kunden die wahrscheinliche Wechselmotivation eines Kandidaten an – mit Erfolg: Unsere Testkunden verbuchten eine 130-prozentig höhere Antwortrate bei Kandidaten mit einer höheren Wechselmotivation als von jenen, die einen geringen Wert aufzeigten.



Große Nachfrage nach Recruiting-Lösungen am XING-Messestand der „Zukunft Personal“ in Köln im September 2017

SEGMENT B2B ADVERTISING & EVENTS

Umsatz Segment B2B Advertising & Events (in Mio. €)



Im Segment **B2B Advertising und Events** fassen wir die Angebote XING Marketing Solutions und unser Events-Geschäft zusammen.

Hier konnten wir im Berichtszeitraum die Umsatzerlöse auf 11,5 Mio.€ und damit um 25 Prozent gegenüber dem Vorjahr steigern. Auch das Segment-EBITDA verbesserte sich deutlich um 72 Prozent von 1,8 Mio.€ auf 3,1 Mio.€. Die EBITDA-Marge des Segments erhöhte sich in der Folge von 20 auf 27 Prozent.

Marketing Solutions

Ein Wachstumstreiber für die Umsatzentwicklung waren unsere Marketing Solutions, die gegenüber dem Vorjahreszeitraum um ein Drittel zulegen. Hier konnten wir insbesondere Fortschritte bei der Verbesserung des AdManager-Algorithmus erzielen. Darüber hinaus haben wir auch unsere Ad-Sales-Struktur weiter ausgebaut und bestehende Prozesse optimiert.

XING Events

Auch unser Events-Geschäft trug zum Segmentwachstum bei. Hier haben wir insbesondere die Verbindung von Ticketing und Event-Marktplatz auf XING forciert und verstärkt, so dass Veranstalter, die unser Ticketing nutzen, mehr Vorteile bei der Vermarktung auf XING genießen.

Damit haben wir im Markt für Ticketing- und Einlasslösungen für Business Events ein deutliches Alleinstellungsmerkmal herausarbeiten können.

Mit XING Events erhalten Veranstalter nicht nur ein System, mit dem ein sehr flexibler und effizienter Tickets-Onlineverkauf möglich ist, sie können zudem über die Vermarktung ihrer Events auf XING auch die Anzahl der Teilnehmer erhöhen.

Das Wachstum der beiden Teilbereiche zeigt sich auch in der Kundenentwicklung im Segment Advertising & Events. Die Anzahl der B2B-Kunden erhöhte sich von rund 6.600 auf rund 8.200 per Ende September 2017.

Segment kununu International

In diesem Segment werden im Wesentlichen Umsätze mit der Erbringung von Dienstleistungen (Q1–Q3 2017: 1,0 Mio.€) für das Joint Venture erzielt. Das XING zuzurechnende anteilige Jahresergebnis des Joint Venture fließt als Ergebnis aus nach der Equity-Methode bewerteten Beteiligungen ein.

Finanz- informationen

KONZERN-ZWISCHENABSCHLUSS

für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. September 2017

- 17 Konzern-Gesamtergebnisrechnung
- 18 Konzern-Bilanz
- 20 Konzern-Kapitalflussrechnung
- 22 Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung
- 23 Erläuterungen zum Konzern-Zwischenabschluss

Konzern-Gesamtergebnisrechnung der XING SE (vormals XING AG)

für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. September 2017

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

| In Tsd. € | 01.01.2017 – 30.09.2017 | 01.01.2016 – 30.09.2016 | 01.07.2017 – 30.09.2017 | 01.07.2016 – 30.09.2016 |
|--|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| Umsatzerlöse aus Dienstleistungen | 132.274 | 106.054 | 47.671 | 37.154 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 2.183 | 2.224 | 636 | 599 |
| GESAMTE BETRIEBSERTRÄGE | 134.457 | 108.278 | 48.307 | 37.753 |
| Personalaufwand | -49.240 | -40.027 | -17.736 | -14.004 |
| Marketingaufwand | -13.940 | -9.817 | -4.590 | -2.919 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -27.570 | -22.639 | -9.549 | -7.923 |
| EBITDA | 43.707 | 35.795 | 16.432 | 12.907 |
| Abschreibungen | -9.589 | -7.196 | -3.561 | -2.502 |
| EBIT | 34.118 | 28.599 | 12.871 | 10.405 |
| Ergebnis aus den nach der Equity-Methode bewerteten Beteiligungen | -2.912 | -1.674 | -767 | -866 |
| Finanzerträge | 568 | 156 | 2 | 22 |
| Finanzaufwendungen | -214 | -234 | -67 | -119 |
| EBT | 31.560 | 26.847 | 12.039 | 9.442 |
| Ertragsteuern | -10.477 | -8.681 | -4.039 | -3.017 |
| KONZERNERGEBNIS | 21.083 | 18.166 | 8.000 | 6.425 |
| Ergebnis je Aktie (unverwässert) | 3,75 | 3,23 | 1,42 | 1,14 |
| Ergebnis je Aktie (verwässert) | 3,75 | 3,23 | 1,42 | 1,14 |
| KONZERNERGEBNIS | 21.083 | 18.166 | 8.000 | 6.425 |
| Unterschiede aus Währungsumrechnung | -42 | 0 | -3 | 0 |
| Neubewertung von zur Veräußerung verfügbaren Vermögenswerten | 79 | 0 | 3 | 0 |
| SONSTIGES ERGEBNIS | 37 | 0 | 0 | 0 |
| KONZERN-GESAMTERGEBNIS | 21.120 | 18.166 | 8.000 | 6.425 |

Konzern-Bilanz der XING SE (vormals XING AG)

zum 30. September 2017

Aktiva

| In Tsd. € | 30.09.2017 | 31.12.2016 |
|--|----------------|----------------|
| LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE | | |
| Immaterielle Vermögenswerte | | |
| Software und Lizenzen | 7.596 | 4.453 |
| Selbst erstellte Software | 46.693 | 30.975 |
| Geschäfts- oder Firmenwert | 64.194 | 13.143 |
| Sonstige immaterielle Vermögenswerte | 1.565 | 2.188 |
| Sachanlagen | | |
| Mietereinbauten | 314 | 513 |
| Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 7.486 | 5.585 |
| Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau | 686 | 2.709 |
| Finanzanlagen | | |
| Beteiligungen | 369 | 1 |
| Andere finanzielle Vermögenswerte | 30.126 | 79 |
| Aufwandsabgrenzung | 392 | 372 |
| Latente Steueransprüche | 2.042 | 1.477 |
| | 161.463 | 61.495 |
| KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE | | |
| Forderungen und sonstige Vermögenswerte | | |
| Forderungen aus Dienstleistungen | 24.221 | 19.637 |
| Sonstige Vermögenswerte | 3.426 | 2.672 |
| Zahlungsmittel und kurzfristige Einlagen | | |
| Eigenzahlungsmittel | 33.198 | 83.428 |
| Fremdzahlungsmittel | 6.423 | 3.214 |
| | 67.269 | 108.951 |
| | 228.732 | 170.446 |

Passiva

| In Tsd. € | 30.09.2017 | 31.12.2016 |
|--|----------------|----------------|
| EIGENKAPITAL | | |
| Gezeichnetes Kapital | 5.620 | 5.620 |
| Kapitalrücklagen | 22.622 | 22.622 |
| Sonstige Rücklagen | 2.475 | 2.438 |
| Bilanzgewinn | 43.572 | 39.182 |
| | 74.289 | 69.862 |
| LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN | | |
| Latente Steuerverbindlichkeiten | 15.639 | 10.766 |
| Erlösabgrenzung | 2.308 | 2.152 |
| Sonstige Rückstellungen | 630 | 604 |
| Andere finanzielle Verbindlichkeiten | 23.392 | 3.220 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | 2.643 | 2.493 |
| | 44.612 | 19.235 |
| KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN | | |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 1.986 | 3.316 |
| Erlösabgrenzung | 70.114 | 54.922 |
| Sonstige Rückstellungen | 1.596 | 625 |
| Andere finanzielle Verbindlichkeiten | 5.423 | 2.037 |
| Ertragsteuerverbindlichkeiten | 1.613 | 1.247 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | 29.099 | 19.202 |
| | 109.831 | 81.349 |
| | 228.732 | 170.446 |

Konzern-Kapitalflussrechnung der XING SE (vormals XING AG)

für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. September 2017

Konzern-Kapitalflussrechnung

| In Tsd. € | 01.01.2017– 30.09.2017 | 01.01.2016– 30.09.2016 |
|--|---------------------------|---------------------------|
| Ergebnis vor Steuern | 31.560 | 26.847 |
| Abschreibungen auf selbst erstellte Software | 4.170 | 2.734 |
| Abschreibungen auf übriges Anlagevermögen | 5.419 | 4.462 |
| Zinserträge | - 568 | - 28 |
| Erhaltene Zinsen | 1 | 30 |
| Zinsaufwendungen | 214 | 233 |
| Ergebnis von at equity bilanzierten Beteiligungen | 2.912 | 1.674 |
| Gezahlte Steuern | - 5.842 | - 4.294 |
| Gewinn aus Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens | - 100 | - 134 |
| Veränderung der Forderungen und sonstiger Aktiva | - 5.359 | - 22 |
| Veränderung der Verbindlichkeiten und sonstiger Passiva | 8.727 | 3.294 |
| Zahlungsunwirksame Veränderungen durch Änderungen des Konsolidierungskreises | - 4.151 | - 228 |
| Veränderung der Erlösabgrenzung | 15.349 | 8.031 |
| Eliminierung XING Events Fremdverpflichtung | - 3.209 | - 3.328 |
| CASH-FLOW AUS LAUFENDER GESCHÄFTSTÄTIGKEIT | 49.122 | 39.271 |
| Auszahlung für aktivierte Aufwendungen selbst erstellter Software | - 19.888 | - 11.461 |
| Auszahlung für den Erwerb von Software | - 1.255 | - 526 |
| Auszahlungen für den Erwerb von sonstigen immateriellen Vermögenswerten | - 491 | - 468 |
| Einzahlungen aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens | 127 | 178 |
| Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagen | - 1.664 | - 2.525 |
| Auszahlung für Akquisition konsolidierter Unternehmen (abzüglich erworbener Finanzmittel) | - 26.134 | - 3.148 |
| Auszahlungen für Investitionen in at equity bilanzierte Beteiligungen | - 3.281 | - 2.706 |
| Auszahlungen für Investitionen in andere finanzielle Vermögenswerte | - 29.954 | 0 |
| CASH-FLOW AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT | - 82.540 | - 20.656 |

Konzern-Kapitalflussrechnung (Fs.)

| In Tsd. € | 01.01.2017 – 30.09.2017 | 01.01.2016 – 30.09.2016 |
|---|----------------------------|----------------------------|
| Auszahlung Regeldividende | -7.700 | -5.789 |
| Auszahlung Sonderdividende | -8.993 | -8.431 |
| Gezahlte Zinsen | -47 | -83 |
| CASH-FLOW AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT | -16.740 | -14.303 |
| Differenzen aus der Währungsumrechnung | -72 | 0 |
| Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands | -50.231 | 4.312 |
| Eigen-Finanzmittelbestand zu Beginn der Periode | 83.428 | 78.034 |
| EIGEN-FINANZMITTELBESTAND AM ENDE DER PERIODE ¹ | 33.198 | 82.346 |
| Fremd-Finanzmittelbestand zu Beginn der Periode | 3.214 | 2.993 |
| Veränderung des Fremdmittelbestands | 3.209 | 3.328 |
| FREMD-FINANZMITTELBESTAND AM ENDE DER PERIODE | 6.423 | 6.321 |

¹ Finanzmittel bestehen aus liquiden Mitteln.

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung der XING SE (vormals XING AG)

für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. September 2017

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

| In Tsd. € | Gezeichnetes Kapital | Kapital-rücklagen | Sonstige Rücklagen | Bilanz-gewinn | Eigenkapital Summe |
|-------------------------------|----------------------|-------------------|--------------------|---------------|--------------------|
| STAND 01.01.2016 | 5.620 | 22.622 | 2.432 | 29.834 | 60.508 |
| Konzernergebnis | 0 | 0 | 0 | 18.166 | 18.166 |
| Sonstiges Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Konzern-Gesamtergebnis | 0 | 0 | 0 | 18.166 | 18.166 |
| Regeldividende 2015 | 0 | 0 | 0 | -5.789 | -5.789 |
| Sonderdividende | 0 | 0 | 0 | -8.431 | -8.431 |
| STAND 30.09.2016 | 5.620 | 22.622 | 2.432 | 33.780 | 64.454 |
| STAND 01.01.2017 | 5.620 | 22.622 | 2.438 | 39.182 | 69.862 |
| Konzernergebnis | 0 | 0 | 0 | 21.083 | 21.083 |
| Sonstiges Ergebnis | 0 | 0 | 37 | 0 | 37 |
| Konzern-Gesamtergebnis | 0 | 0 | 37 | 21.083 | 21.120 |
| Regeldividende 2016 | 0 | 0 | 0 | -7.700 | -7.700 |
| Sonderdividende | 0 | 0 | 0 | -8.993 | -8.993 |
| STAND 30.09.2017 | 5.620 | 22.622 | 2.475 | 43.572 | 74.289 |

Erläuterungen zum Konzern-Zwischenabschluss

für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. September 2017

1. Informationen zu Gesellschaft und Konzern

Die XING SE (bis zum 13. September 2017: XING AG) hat ihren Firmensitz in der Dammtorstraße 30, 20354 Hamburg, Deutschland, und ist beim Amtsgericht Hamburg unter HRB 148078 (bis zum 13. September: HRB 98807) eingetragen. Die Änderung der Rechtsform hat keine Auswirkungen auf den Konzern-Zwischenabschluss bzw. Konzern-Zwischenlagebericht. Das Mutterunternehmen der Gesellschaft ist die Burda Digital GmbH, München, das oberste Mutterunternehmen der Gesellschaft ist seit dem 18. Dezember 2012 die Hubert Burda Media Holding Kommanditgesellschaft, Offenburg, Deutschland. Das nächsthöhere Mutterunternehmen, das einen Konzernabschluss aufstellt, ist die Burda Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Offenburg.

XING betreibt das führende soziale Netzwerk für berufliche Kontakte im deutschsprachigen Raum und begleitet seine Mitglieder durch die Umwälzungsprozesse der Arbeitswelt. In einem Umfeld von Fachkräftemangel, Digitalisierung und Wertewandel unterstützt XING seine rund 13 Millionen Mitglieder dabei, Arbeiten und Leben möglichst harmonisch miteinander zu vereinen. XING erzielt seine Umsatzerlöse im Wesentlichen aus kostenpflichtigen Produktangeboten für Endkunden und Unternehmen. Dabei wird ein Großteil der erbrachten Dienstleistungen durch seine Kunden im Voraus bezahlt.

2. Grundlagen der Abschluss- erstellung sowie Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss der XING SE für die am 30. September 2017 endende Berichtsperiode wurde in Übereinstimmung mit dem von der EU verabschiedeten International Financial Reporting Standard für Zwischenabschlüsse (IAS 34) erstellt. Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss enthält nicht alle für den Konzernabschluss zum Geschäftsjahresende erforderlichen Informationen und Angaben und ist daher in Verbindung mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2016 zu lesen.

Der Betrachtungszeitraum umfasst den Zeitraum vom 1. Januar 2017 bis zum 30. September 2017. Als Vergleichsperiode wird der Zeitraum vom 1. Januar 2016 bis zum 30. September 2016 dargestellt. Der Konzern-Zwischenabschluss und der Konzern-Zwischenlagebericht zum 30. September 2017 der XING SE wurden durch den Vorstand am 6. November 2017 zur Veröffentlichung freigegeben.

Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden des verkürzten Konzern-Zwischenabschlusses entsprechen den angewandten Methoden im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2016. Der Zwischenabschluss wurde vom Abschlussprüfer nicht geprüft oder einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Die Erstellung des Konzernabschlusses erfordert in einem begrenzten Umfang Annahmen und Schätzungen, die sich auf Höhe und Ausweis der bilanzierten Vermögenswerte und Schulden, der Erträge und Aufwendungen sowie der Eventualverbindlichkeiten auswirken. Obwohl diese Schätzungen durch die Geschäftsleitung nach bestem Wissen und unter Berücksichtigung sämtlicher aktuell verfügbarer Erkenntnisse vorgenommen wurden, können die tatsächlichen Ergebnisse von diesen Schätzungen abweichen.

Die Abschreibungsdauer, die Restwerte und die Abschreibungsmethode für immaterielle Vermögenswerte mit begrenzter Nutzungsdauer werden regelmäßig überprüft. Die Überprüfung der Restnutzungsdauer im Berichtszeitraum hat ergeben, dass die Nutzungsdauer der XING Plattform um weitere zwölf Monate auf den 31. Dezember 2021 verlängert wurde.

Mehrere geänderte IFRS gelten erstmals für das Jahr 2017. Aus der Anwendung dieser IFRS ergeben sich jedoch keine wesentlichen Auswirkungen auf den jährlichen Konzernabschluss oder den verkürzten Konzern-Zwischenabschluss.

Der Standard IFRS 15 („Erlöse aus Verträgen mit Kunden“) ersetzt die Leitlinien zur Erfassung von Umsatzerlösen, insbesondere IAS 18 („Umsatzerlöse“). Auswirkungen auf XING ergeben sich insbesondere auf Umsatzerlöse und die Ergebnisgröße EBITDA. Der Standard IFRS 16 („Mietverträge“) regelt die Bilanzierung von Mietaufwendungen neu. Gewisse Mietaufwendungen werden somit nicht mehr im EBITDA gezeigt, sondern als Abschreibung und Finanzergebnis. Des Weiteren ergibt sich eine Auswirkung auf Cash-Flow-Kennzahlen, da die Aufwendungen nicht mehr dem operativen Cash-Flow zuzuordnen sind.

XING untersucht derzeit noch die Auswirkungen aus der Erstanwendung des IFRS 15 und IFRS 16. Aus heutiger Sicht werden sich in der Bilanz Änderungen durch den Ausweis von Vertragsvermögenswerten und -schulden ergeben. Bei den Änderungen im Bereich der Verträge mit Kunden gehen wir derzeit von späteren Umsatzrealisierungen im sechsstelligen Bereich aus. Bei den Mietverträgen wird aufgrund der vollständigen Erfassung der Mietaufwendungen unterhalb des EBITDA eine Verbesserung des EBITDA im siebenstelligen Bereich erwartet.

3. Unternehmenserwerbe im Berichtszeitraum

A. PRESCREEN

XING hat am 6. Juli 2017 sämtliche Geschäftsanteile an der Prescreen GmbH, Berlin, sowie der Prescreen International GmbH, Wien / Österreich (im Folgenden „Prescreen“), übernommen. Prescreen ist einer der am schnellsten wachsenden Anbieter für ATS-Lösungen in Europa. Der Kaufpreis nach IFRS 3 besteht aus einem unmittelbar fälligen Barkaufpreis für 100 Prozent der Anteile in Höhe von 17 Mio.€ sowie einer Earn-Out-Komponente (maximal bis zu 9,5 Mio.€), die auf bestimmten Zusicherungen sowie Umsatzgrößen und Kundenanzahl basiert. Aufgrund der Kurzfristigkeit des Erwerbs ist die Kaufpreisallokation sowie die Einschätzung der Earn-Out-Verbindlichkeit noch nicht abgeschlossen. Vorläufig für den Abschluss zum 30. September 2017 wird deshalb für den Earn-Out ein Barwert von 8,0 Mio.€ angenommen. Der bedingte Kaufpreis ist überwiegend im Jahr 2020 fällig. Die vorläufige Erstkonsolidierung erfolgt zum Zeitpunkt der Übertragung der Geschäftsanteile (6. Juli 2017).

Die Transaktionskosten in Höhe von 440 Tsd.€ wurden als Aufwand gebucht und werden im sonstigen betrieblichen Aufwand in der Gewinn- und Verlustrechnung und in den Cash-Flows aus der betrieblichen Tätigkeit ausgewiesen.

Die Prescreen hat seit dem Erwerbszeitpunkt 469 Tsd.€ zu den Umsatzerlösen und –21 Tsd.€ zum EBITDA beigetragen. Hätte der Unternehmenszusammenschluss zu Jahresbeginn stattgefunden, hätten sich die Umsatzerlöse auf 1.320 Tsd.€ und das EBITDA auf –164 Tsd.€ belaufen.

Der erfasste Geschäfts- oder Firmenwert, der bisher noch nicht auf die einzelnen Vermögenswerte im Rahmen der Kaufpreisverteilung verteilt wurde, resultiert in erster Linie aus Synergien, die auf der Einbindung der Technologie auf der XING Plattform gründen. Der erfasste Geschäfts- oder Firmenwert ist steuerlich nicht abzugsfähig.

B. INTERNATIONS

XING hat am 11. Juli 2017 sämtliche Geschäftsanteile an der InterNations GmbH, München (im Folgenden „InterNations“), übernommen. InterNations ist das weltweit größte Netzwerk für Menschen, die im Ausland leben und arbeiten (sog. „Expats“). Der Kaufpreis nach IFRS 3 besteht aus einem unmittelbar fälligen Barkaufpreis für 100 Prozent der Anteile in Höhe von 10,1 Mio. € sowie einer Earn-Out-Komponente (maximal bis zu 40,7 Mio. €), die auf Umsatz- und EBITDA-Größen basiert. Aufgrund der Kurzfristigkeit des Erwerbs ist die Kaufpreisallokation sowie die Einschätzung der Earn-Out-Verbindlichkeit noch nicht abgeschlossen. Vorläufig für den Abschluss zum 30. September 2017 wird deshalb für den Earn-Out ein Barwert von 16,8 Mio. € angenommen. Der bedingte Kaufpreis wird über die bis 2020 dauernde Earn-Out-Periode in mehreren Tranchen gezahlt. Die vorläufige Erstkonsolidierung erfolgt zum Zeitpunkt der Übertragung der Geschäftsanteile (11. Juli 2017).

Die Transaktionskosten in Höhe von 317 Tsd. € wurden als Aufwand gebucht und werden im sonstigen betrieblichen Aufwand in der Gewinn- und Verlustrechnung und in den Cash-Flows aus der betrieblichen Tätigkeit ausgewiesen.

Die InterNations hat seit dem Erwerbszeitpunkt 1.885 Tsd. € zu den Umsatzerlösen und 347 Tsd. € zum EBITDA beigetragen. Hätte der Unternehmenszusammenschluss zu Jahresbeginn stattgefunden, hätten sich die Umsatzerlöse auf 6.374 Tsd. € und das EBITDA auf 1.407 Tsd. € belaufen.

Der erfasste Geschäfts- oder Firmenwert, der bisher noch nicht auf die einzelnen Vermögenswerte im Rahmen der Kaufpreisverteilung verteilt wurde, resultiert in erster Linie aus dem Ausbau des bestehenden Geschäfts. Der erfasste Geschäfts- oder Firmenwert ist voraussichtlich steuerlich nicht abzugsfähig.

4. Segmentinformationen

| In Tsd. € | B2C | | B2B E-Recruiting | | Advertising & Events | | (kununu) International | | Konsolidierung segmentinterner Umsätze / Aufwendungen | | Summe Segmente | |
|---|---------------------------|---------------------------|---------------------------|---------------------------|---------------------------|---------------------------|---------------------------|---------------------------|--|---------------------------|---------------------------|---------------------------|
| | 01.01.– 30.09. 2017 | 01.01.– 30.09. 2016 | 01.01.– 30.09. 2017 | 01.01.– 30.09. 2016 | 01.01.– 30.09. 2017 | 01.01.– 30.09. 2016 | 01.01.– 30.09. 2017 | 01.01.– 30.09. 2016 | 01.01.– 30.09. 2017 | 01.01.– 30.09. 2016 | 01.01.– 30.09. 2017 | 01.01.– 30.09. 2016 |
| Umsatzerlöse (mit Dritten) | 65.065 | 57.123 | 55.176 | 39.229 | 11.020 | 8.795 | 1.013 | 907 | 0 | 0 | 132.274 | 106.054 |
| Konzerninterne Umsatzerlöse | 0 | 0 | 0 | 0 | 485 | 414 | 0 | 0 | -485 | -414 | 0 | 0 |
| Gesamtumsatzerlöse | 65.065 | 57.123 | 55.176 | 39.229 | 11.505 | 9.209 | 1.013 | 907 | -485 | -414 | 132.274 | 106.054 |
| Konzerninterne Segmentaufwendungen | -485 | -414 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 485 | 414 | 0 | 0 |
| Sonstige Segmentaufwendungen | -29.776 | -26.056 | -18.427 | -13.163 | -8.360 | -7.377 | -1.059 | -890 | 0 | 0 | -57.622 | -47.485 |
| Segmentbetriebsergebnis | 34.804 | 30.654 | 36.749 | 26.066 | 3.145 | 1.832 | -46 | 17 | 0 | 0 | 74.652 | 58.569 |
| Sonstige betriebliche Erträge / Aufwendungen | | | | | | | | | | | -30.945 | -22.773 |
| EBITDA | | | | | | | | | | | 43.707 | 35.795 |

Umsatzerlöse nach geografischen Regionen

| In Tsd. € | 01.01.2017– 30.09.2017 | 01.01.2016– 30.09.2016 |
|---------------|---------------------------|---------------------------|
| D-A-CH | 124.227 | 100.886 |
| International | 8.047 | 5.168 |
| | 132.274 | 106.054 |

Es bestehen keine Abhängigkeiten von wichtigen Kunden, da mit keinem Kunden ein signifikanter Anteil der Umsatzerlöse der Gruppe erzielt wird.

Die langfristigen Vermögenswerte (ohne latente Steueransprüche und andere finanzielle Vermögenswerte) in Höhe von 129.362 Tsd. € (31. Dezember 2016: 60.018 Tsd. €) entfallen

wie zum 31. Dezember 2016 ausschließlich auf die D-A-CH-Region. Der Zuwachs ist insbesondere durch den Anstieg des Geschäfts- oder Firmenwertes bedingt, der wiederum durch die Erwerbe der Prescreen GmbH und der InterNations GmbH begründet ist.

5. Eigenkapital

Zum 30. September 2017 betrug das Grundkapital der XING SE 5.620.435 € (31. Dezember 2016: 5.620.435 €) und die Gesellschaft hielt keine eigenen Aktien.

Gemäß Beschluss der Hauptversammlung am 16. Mai 2017 wurde eine Dividende für das Geschäftsjahr 2016 in Höhe von 1,37 € pro Aktie (2015: 1,03 € pro Aktie) zuzüglich 1,60 € (Vorjahr: 1,50 €) Sonderdividende pro Aktie ausgeschüttet. Bei 5.620.435 dividendenberechtigten Aktien entspricht dies einer Auszahlungssumme von 16,9 Mio. € (Vorjahr 14,2 Mio. €). Der Bestand an liquiden Eigenmitteln und zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten von 63,3 Mio. € zum 30. September 2017 sowie das cash-generative Geschäftsmodell von XING ermöglichen der Gesellschaft die Auszahlung von Sonderdividenden, ohne die weiter auf Wachstum ausgerichtete Geschäftsstrategie des Unternehmens zu verändern.

6. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge enthalten Erträge aus der Währungsumrechnung in Höhe von 39 Tsd. € (Vorjahr: 92 Tsd. €) sowie Gewinne aus Anlagenabgängen in Höhe von 100 Tsd. € (Vorjahr: 114 Tsd. €). Im Vorjahr sind Erträge aus abgeschriebenen Forderungen in Höhe von 380 Tsd. € sowie aus verjährten Verbindlichkeiten in Höhe von 195 Tsd. € enthalten.

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

In nachfolgender Übersicht sind die wesentlichen Posten der sonstigen betrieblichen Aufwendungen aufgeschlüsselt:

| In Tsd. € | 01.01.2017 – 30.09.2017 | 01.01.2016 – 30.09.2016 |
|---|----------------------------|----------------------------|
| IT-Dienstleistungen, betriebswirtschaftliche Dienstleistungen | 8.230 | 7.241 |
| Raumkosten | 4.340 | 3.827 |
| Reise-, Bewirtungs- und sonstige Geschäftskosten | 3.158 | 1.812 |
| Server-Hosting, Verwaltung und Traffic | 2.376 | 1.879 |
| Kosten für Zahlungsabwicklung | 1.770 | 1.517 |
| Sonstige Personalkosten | 1.481 | 1.338 |
| Forderungsverluste | 949 | 813 |
| Rechtsberatungskosten | 942 | 890 |
| Fortbildungskosten | 940 | 669 |
| Telefon / Mobilfunk / Porto / Kurier | 424 | 416 |
| Buchführungskosten | 387 | 492 |
| Kursverluste | 365 | 139 |
| Periodenfremde Aufwendungen | 337 | 193 |
| Abschluss- und Prüfungskosten | 323 | 265 |
| Miete / Leasing | 295 | 257 |
| Aufsichtsratsvergütung | 227 | 241 |
| Bürobedarf | 193 | 195 |
| Übrige | 831 | 455 |
| Gesamt | 27.570 | 22.639 |

Die übrigen Aufwendungen umfassen im Wesentlichen Ausgaben für Beiträge, sonstige Abgaben und Aufwand für Versicherungen.

8. Abschreibungen

Im Berichtszeitraum 1. Januar bis 30. Juni 2017 wurde die Nutzungsdauer der selbst erstellten Software um weitere zwölf Monate auf den 31. Dezember 2021 verlängert. Hierdurch sind niedrigere Abschreibungen in Höhe von 990 Tsd.€ gegenüber dem ehemaligen Abschreibungsplan erfasst worden.

9. Beteiligungen

XING hat im Berichtszeitraum weitere Einlagen in Höhe von 3.500 Tsd.USD (Vorjahr 3.000 Tsd.USD) in das Joint Venture „kununu US LLC“ geleistet. Das Finanzergebnis enthält den anteiligen Anlaufverlust des Joint Ventures in Höhe von 2.859 Tsd.USD (2.594 Tsd.€, Vorjahr 1.674 Tsd.€). Darüber hinaus sind in der Berichtsperiode nicht erfasste Verluste des Geschäftsjahres 2016 in Höhe von 318 Tsd.€ erfasst worden.

10. Nahestehende Unternehmen und Personen

Bezüglich der Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen verweisen wir auf den Konzernabschluss zum 31. Dezember 2016. Es haben sich bis zum 30. September 2017 aus Sicht der XING SE keine wesentlichen Änderungen in Hinblick auf die Burda-Gruppe ergeben.

Gegenüber dem in der Berichtsperiode gegründeten Gemeinschaftsunternehmen mit der Monster Inc. „kununu US LLC“ bestehen zum 30. Juni 2017 Forderungen in Höhe von 1.146 Tsd.€ (Vorjahr: 1.566 Tsd.€), die unter den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ausgewiesen werden.

Zum 30. September 2017 bestehen keine Forderungen gegenüber Mitgliedern des Vorstands und des Aufsichtsrats.

11. Finanzinstrumente

Die XING SE hat zur Anlage von überschüssiger Liquidität verschiedene Wertpapiere im 1. Quartal des Geschäftsjahres 2017 erworben. Die beizulegenden Zeitwerte der sämtlich Level 1 zugeordneten Instrumente entsprechen den Nominalwerten multipliziert mit den Kursnotierungen zum 30. September 2017. Die Wertpapiere sind sämtlich zur Veräußerung verfügbar. Die XING SE erfasst Änderungen des beizulegenden Zeitwerts im sonstigen Ergebnis und gliedert diese Änderungen bei Veräußerung in den Gewinn und Verlust um.

In den Level 3 zugeordneten finanziellen Verbindlichkeiten sind Verpflichtungen aus bedingten Kaufpreisen enthalten (Earn-Out-Verpflichtungen). Die Einschätzung der Parameter hat sich zum 30. September 2017 gegenüber dem 31. Dezember 2016 dahingehend verändert, dass die Earn-Out-Verbindlichkeit für den Erwerb der Intelligence Competence Center (Deutschland) AG um 554 Tsd.€ reduziert wurde. Die Auflösung wurde als Finanzertrag erfasst.

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Buch- und Zeitwerte:

| In Tsd. € | Bewertungs- kategorie | Buchwert 30.09.2017 | Fortgeführte Anschaffungs- kosten | Anschaffungs- kosten | Beizulegender Zeitwert erfolgsneutral | Beizulegender Zeitwert erfolgswirksam | Beizulegender Zeitwert 30.09.2017 |
|---|--------------------------|------------------------|---|-------------------------|---|---|---|
| Langfristige Forderungen und andere finanzielle Vermögenswerte | AfS | 30.126 | | 30.033 | 93 | | 30.126 |
| Kurzfristige Forderungen aus Dienstleistungen | LaR | 24.221 | 24.221 | | | | 24.221 |
| Zahlungsmittel | LaR | 39.621 | 39.621 | | | | 39.621 |
| Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | FLAC | 1.986 | 1.986 | | | | 1.986 |
| Sonstige langfristige Verbindlichkeiten | FLFVtPL | 21.590 | | | | 21.590 | 21.590 |
| Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten | FLFVtPL | 7.292 | | | | 7.292 | 7.292 |

| In Tsd. € | Bewertungs- kategorie | Buchwert 31.12.2016 | Fortgeführte Anschaffungs- kosten | Anschaffungs- kosten | Beizulegender Zeitwert erfolgsneutral | Beizulegender Zeitwert erfolgswirksam | Beizulegender Zeitwert 31.12.2016 |
|---|--------------------------|------------------------|---|-------------------------|---|---|---|
| Langfristige Forderungen und andere finanzielle Vermögenswerte | AfS | 79 | | 79 | | | 79 |
| Kurzfristige Forderungen aus Dienstleistungen | LaR | 19.637 | 19.637 | | | | 19.637 |
| Zahlungsmittel | LaR | 86.642 | 86.642 | | | | 86.642 |
| Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | FLAC | 3.316 | 3.316 | | | | 3.316 |
| Sonstige langfristige Verbindlichkeiten | FLFVtPL | 3.220 | | | | 3.220 | 3.220 |
| Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten | FLFVtPL | 2.037 | | | | 2.037 | 2.037 |

Erläuterungen:

AfS = Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte

LaR = Kredite und Forderungen

FLAC = Finanzielle Verbindlichkeiten zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet

FLFVtPL = Finanzielle Verbindlichkeiten zum beizulegenden Zeitwert bewertet

Die Bewertung der finanziellen Verbindlichkeiten aus den Erwerben der Prescreen GmbH und der InterNations GmbH ist noch nicht abgeschlossen. Im Rahmen der Abschluss-erstellung wurden vorläufige Barwerte in Höhe von 7.972 Tsd.€ (Prescreen GmbH) und 16.826 Tsd.€ (InterNations GmbH) verwendet, wobei die zugrunde gelegten Modelle noch detaillierter untersucht werden müssen.

12. Wesentliche Ereignisse nach der Zwischenberichtsperiode

Es liegen keine Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Ende der Berichtsperiode vor, die eine wesentliche Auswirkung auf den Geschäftsverlauf des XING-Konzerns haben werden.

Hamburg, 6. November 2017

Der Vorstand

Dr. Thomas Vollmoeller

Alastair Bruce

Ingo Chu

Jens Pape

Timm Richter

Impressum und Kontakt

Geschäftsberichte, Zwischenberichte sowie aktuelle Finanzinformationen zur XING AG erhalten Sie über:

XING SE

Investor Relations

Patrick Möller

Dammtorstraße 30

20354 Hamburg

Telefon +49 40 41 91 31-793

Telefax +49 40 41 91 31-44

investor-relations@xing.com

Presseinformationen und aktuelle Informationen zur XING SE erhalten Sie über:

XING SE

Corporate Communications

Marc-Sven Kopka

Telefon +49 40 41 91 31-763

Telefax +49 40 41 91 31-44

presse@xing.com

Konzept, Gestaltung und Realisation

Silvester Group

www.silvestergroup.com

Unsere Social-Media-Kanäle

Unternehmensblog der XING SE

<http://blog.xing.com>

Kapitalmarktbezogene Themen und Neuigkeiten

Twitter: [xing_ir](#)

Unternehmensübergreifende Themen und Neuigkeiten

Twitter: [xing_de](#)

Unternehmensbezogene Themen und Neuigkeiten auf Englisch

Twitter: [xing_com](#)

YouTube-Kanal der XING SE

YouTube: www.youtube.com/user/XINGcom?gl=DE

Facebook-Präsenz der XING SE

Facebook: www.facebook.com/XING

Dieser Zwischenbericht liegt in deutscher und englischer Sprache vor.

Beide Fassungen sowie weitere Presseinformationen stehen auch im Internet unter <http://corporate.xing.com> zum Download bereit.

www.xing.com

XING SE

Dammtorstraße 30

20354 Hamburg

Telefon +49 40 41 91 31-793

Telefax +49 40 41 91 31-44

investor-relations@xing.com

XING 